

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Einleitung	11
1. Analyse der strukturellen Einbindung der Bewährungshilfe in die Strafrechtspflege in Nordrhein-Westfalen	19
1.1. Bewährungshilfe und Strafrecht	19
1.1.1. Gesetzlicher Auftrag	19
1.1.2. Umfang und Bedeutung für die Strafrechtspflege	26
1.1.3. Fachliches Selbstverständnis von Bewährungshelfern	39
1.2. Stellung der Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen	47
1.2.1. Einbindung in die Justizverwaltung	47
1.2.1.1. Innere Organisation	47
1.2.1.2. Dienstverhältnis der Bewährungshelfer	56
1.2.1.3. Dienst- und Fachaufsicht	65
2. Theoretisch-organisationswissenschaftlicher Bezugsrahmen	73
2.1. Rationalität und Kontingenz	73
2.1.1. Rationales Paradigma	75
2.1.1.1. Rationales Paradigma und die Eingliederung der Bewährungshilfe in die institutionalisierte Strafrechtspflege	81
2.1.2. Akteursorientiertes Paradigma	87
2.1.2.1. Akteursorientiertes Paradigma und die Einbindung der Bewährungshilfe in die institutionalisierte Strafrechtspflege	93
2.1.3. Konflikt und Auflösungsversuche	99
2.1.3.1. Giddens' Theorie der Strukturbildung	108
2.1.3.1.1. Dualität von Struktur und Handeln	110
2.1.3.1.2. Stratifikationsmodell menschlichen Handelns	113
2.2. Die zentrale Bedeutung von Macht	115
2.2.1. Handeln und Struktur	116
2.2.2. Zur Relationalität von Macht	120

3. Analyse des institutionsbezogenen strategischen Handelns von Bewährungshelfern in Nordrhein-Westfalen	127
3.1. Methodologische Grundlagen der Analyse	127
3.1.1. Normatives versus interpretatives Paradigma	127
3.1.1.1. Symbolischer Interaktionismus	130
3.1.1.2. Ethnomethodologie	136
3.2. Nicht-standardisierte qualitative Interviews	142
3.2.1. Narratives Interview	144
3.2.2. Narrative Analyse	147
3.2.3. Die institutionelle Einbindung der Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen aus der Perspektive von Bewährungshelfern	149
3.2.3.1. Bewährungshelfer X1	150
3.2.3.1.1. Kategorien des Bewährungshelfers X1 zur Darstellung seiner Einbindung in die Justizverwaltung Nordrhein-Westfalens	150
3.2.3.1.2. Die Perspektive von Bewährungshelfer X1 und organisationswissenschaftliche Theorie	154
3.2.3.2. Bewährungshelfer X2	159
3.2.3.2.1. Kategorien des Bewährungshelfers X2 zur Darstellung seiner Einbindung in die Justizverwaltung Nordrhein-Westfalens	159
3.2.3.2.2. Die Perspektive von Bewährungshelfer X2 und organisationswissenschaftliche Theorie	162
3.2.3.3. Bewährungshelfer Y1	167
3.2.3.3.1. Kategorien des Bewährungshelfers Y1 zur Darstellung seiner Einbindung in die Justizverwaltung Nordrhein-Westfalens	167
3.2.3.3.2. Die Perspektive von Bewährungshelfer Y1 und organisationswissenschaftliche Theorie	170
3.2.3.4. Bewährungshelfer Y2	177
3.2.3.4.1. Kategorien des Bewährungshelfers Y2 zur Darstellung seiner Einbindung in die Justizverwaltung Nordrhein-Westfalens	177
3.2.3.4.2. Die Perspektive von Bewährungshelfer Y2 und organisationswissenschaftliche Theorie	181

Inhalt	5
3.2.3.5. Bewährungshelfer Z1	189
3.2.3.5.1. Kategorien des Bewährungshelfers Z1 zur Darstellung seiner Einbindung in die Justizverwaltung Nordrhein-Westfalens	189
3.2.3.5.2. Die Perspektive von Bewährungshelfer Z1 und organisationswissenschaftliche Theorie	194
3.2.3.6. Bewährungshelfer Z2	200
3.2.3.6.1. Kategorien des Bewährungshelfers Z2 zur Darstellung seiner Einbindung in die Justizverwaltung Nordrhein-Westfalens	200
3.2.3.6.2. Die Perspektive von Bewährungshelfer Z2 und organisationswissenschaftliche Theorie	205
3.3. Zusammenfassende Auswertung	211
3.4. Bedeutung der organisationswissenschaftlichen Untersuchung für die Praxis	222
3.5. Forschungsperspektiven	226
Literatur- und Quellenverzeichnis	232